

Zehnte Auflage

DAS PANORTHODOXE JUGENDTREFFEN IN ÖSTERREICH

AMMAR SAYEGH



Das PANORTHODOXE JUGENDTREFFEN IN ÖSTERREICH

Zehnte Auflage

AMMAR SAYEGH

Hl. Maximus Hagiorit Chor,

Metropolis von Austria



Dieses Dokument ist für den Chor des **10.panorthodoxen Jugendtreffens**, das mit dem Klerus der orthodoxen Kirche in Österreich stattfindet, vorbereitet.

Der Termin der Liturgie:

30. September 2023

09:30 - 11:30

Der Ort der Liturgie:

Kaiserstraße 25, 1070 Wien

Zu diesem Schriftstück Mitwirkende:

Metropolis von Austria,
Hl. Maximus Hagiorit Chor,
German Psaltica,
Dr. Elena Deliu

Copyright © 2023 German Psaltica

VORWORT

Dieses Schriftstück ist ein Zeugnis für die harte Arbeit, die wir in den letzten 5 Jahren geleistet haben, indem wir den Bedarf an einer deutschsprachigen Liturgie für die orthodoxe Jugendarbeit in Österreich erfüllt haben.

Vor allem bitten wir Gott um Gnade, denn wir tun dieses Opfer zu seiner Ehre. Wir bitten um den Segen unserer orthodoxen Väter und Brüder, Mütter und Schwestern, uns zu ermutigen, damit wir ihnen weiterhin gesegnete Ergebnisse liefern können.

Es ist in unserem Interesse, die gesamte Tradition zu bewahren, die uns von unseren Vorvätern überliefert wurde. Deshalb stützen wir uns in diesem Werk auf die byzantinische Musik, wie sie vielen in der orthodoxen Welt bekannt ist.

Die von uns verwendeten Texte haben den Sinn das Singen einfach und unkompliziert zu machen, wenn die geschriebenen Melodien in ihrer ursprünglichen Form gesungen werden.

Ich möchte allen danken, die bei unserer Mission unterstützt haben, ich danke der Metropolis von Austria, dass sie uns die Möglichkeit gegeben hat, unsere Liturgien zu zelebrieren, und ich bedanke mich besonders bei Vater Bartholomäus, dem Priestermönch, der nie aufgehört hat, an unsere Arbeit zu glauben.

Wir haben bereits über 1000 Seiten geschrieben und mit der Gnade unseres Herrn, werden sie in der kommenden Zeit veröffentlicht.

Wer unsere Arbeit unterstützen möchte, kann sich an das German Psaltica Team wenden.

Ich wünsche allen, die dieses Schriftstück benutzen, eine gesegnete Gesangserfahrung.

Ammar Sayegh

Der Chorleiter des Hl. Maximus Hagiorit Chor,

Metropolis von Austria

INHALT


VORWORT.....	3
DOXOLOGIE.....	6
APOLITIKION DES MÄRTYRERBISCHOFES GREGOR VON GROSSARMENIEN	11
DIE GROÙE EK TENIE.....	12
DAS ERSTE ANTIPHON.....	15
DAS ZWEITE ANTIPHON.....	17
DAS DRITTE ANTIPHON	20
ZUM EINZUG.....	21
APOLITIKION DES MÄRTYRERBISCHOFES GREGOR VON GROSSARMENIEN	22
APOLITIKION VON PFINGSTEN.....	23
KONDAKION UNFEHLBARER SCHUTZ.....	24
TRISAGION.....	25
HERR ERRETTE DIE GLÄUBIGEN UND ERHÖRE UNS.....	28
GEBET FÜR DEN METROPOLITEN VON AUSTRIA.....	29
SCHRIFTLESUNGEN	30
INSTÄNDIGE EK TENIE.....	32
GEBET FÜR DIE KATECHUMENEN	33
GEBETE DER GLÄUBIGEN.....	34
CHERUBIKON, 1. TEIL	35
GROÙER EINZUG	37


CHERUBIKON, 2. TEIL	38
LITURGIKA 1. TEIL	39
GLAUBENSBEKENNTNIS	42
LITURGIKA 2. TEIL	43
AXION ESTIN	45
VORBEREITUNG AUF DIE KOMMUNION.....	47
KOMMUNIONGEBETE	49
KINONIKON.....	51
ALS TEILNEHMER AN DEINEM MYSTISCHEN MAHL.....	58
NACH DER KOMMUNION	60
GEPRIESEN SEI DER NAME DES HERRN.....	63
SEGEN	64
TON DESPOTIN	65
DANKSAGUNG NACH DER HEILIGEN KOMMUNION	66



DOXOLOGIE


Inspiziert von Petros
Lampadarios


Ἦχος λ̣ ρ̣ δ̣ Νη




h- re Dir, Der Du zei- gest das Licht, Eh- re Gott_



in der Hö- he und auf Er- den Frie- de, bei den Men- schen



Wohl- ge- fal- len. 




Wir lo- ben Dich, wir prei- sen Dich, wir be- ten Dich



an, wir rüh- men Dich und dan- ken Dir, für Dei- ne Gro-


ße Herr- lich- keit. 


Herr, und Kö- nig Himm- li- scher Gott, Va- ter und All- herr-


scher, Herr, ein- zig- ge- bo- re- ner Sohn, Je- sus Chris- tus und


Hei- li- ger Geist. 


Herr und Gott, Lamm Got- tes, Sohn des Va- ters, Der Du hin-

weg nimmst die Sün- de der Welt, er- bar- me Dich

un- ser, Der Du hin- weg nimmst die Sün- den der Welt.

Amm an un- ser Ge- bet, Der Du sit- zest zur Rech- ten

des Va- ters, und er- bar- me Dich un- ser.

Denn Du al- lein bist der Hei- li- ge, Du al- lein der

Herr Je- sus Chris- tus zur Eh- re Got- tes des Va- ters, A-

min

Fe- den Tag will ich Dich prei- sen und Dei- nen Na- men

lo- ben in al- le E- wig- keit von E- wig- keit

zu E- wig- keit.

Bür- di- ge uns, o Herr, an die- sem Tag, uns oh- ne

Sün- den zu be-wah- ren. ^v *or*

*G*e- prie- sen bist Du, o Herr, Gott un- se- rer Vä-

ter! Be- sun- gen und ver- herr- licht sei Dein Na- me in al- le E-

wig- keit, A- min. ^v *or*

*D*ein Er- bar- men kom- me ü- ber uns, o Herr, so wie wir ge-

hofft ha- ben auf Dich. ^v *or*

*G*e- prie- sen seist Du, o _ Herr: Leh- re mich

Dei- - ne Ge- bo- te. ^v *or* (ZWEIMAL)


*G*e- prie- sen seist Du, o Herr: Leh- re mich Dei- ne


Ge- bo- te. ^v *or*


*H*err, Du bist uns Zu- flucht ge- wor- den von Ge- schelcht_


zu Ge- schlecht. Ich sag- te: Herr, er-bar- me Dich mei- ner,


hei- le mei- ne See- le, denn ich ha- be ge- gen Dich ge-


sün- digt. 


 Herr, zu Dir ha- be ich mich ge- flüch - tet, Leh- re mich


Dei- nen Wil- len zu tun, denn Du bist mein Gott. 


 enn bei Dir ist die Quel- le des Le- bens, in Dei-

nem Licht se- hen wir das Licht. 

 e- wä- re al- len, die Dich er- ken- nen Dein Er-

bar- men. 

 ei- li- ger Gott, Hei- li- ger Star- ker, Hei- li- ger Un- sterb- li-

cher, er- bar- me Dich un- ser.  (DREIMAL)

H - re dem Va- ter dem Sohn_ und dem Hei- li- gen Geist, ^v _o

S etzt und al- le Zeit und von E- wig- keit zu E- wig-

keit, A- min. ^v _o

M ei- li- ger Un- sterb- li- cher, er- bar- me Dich un-

ser. ^v _o ^x

M ei- li- ger_ Gott, ^Δ _o

M ei- li- ger_ Star- ker, ^Δ _o

M ei- li- ger Un- sterb- li-

cher, er- bar- me Dich_ un- ser_

(r). ^v _o

APOLITIKION DES MÄRTYRERBISCHOFS GREGOR VON GROSSARMENIEN

4. MODUS

Ἦχος ᾠ. Δε

Ἦχος
Δε

Als Jün-ger der A-pos-tel im Le-ben und Nach-fol-ger
auf ih-ren Thro-nen hast du Gott-be-geis-ter-ter, die Le-bens-
wei-se ge-fun-den zur e-wi-gen Schau Das Wort der Wahr-heit hast
du ge-treu-lich aus-ge-teilt, und im Glau-ben ge-kämpft bis
aufs Blut. Mär-ty-rer-bi-schof Gre-gor, Bit-te Chris-tus Gott,
dass Er un-se-re See-len er-ret-tet

DIE GROßE EKTENIE

Johannes Pallasis

Ἦχος λ̣ ρ̣ δ̣ Νη̣

Ϡ
ν
δ

Priester: Gesegnet sei das Reich des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Α - min δ

Diakon: In Frieden lasset uns beten zum Herrn.

Α ^{NH} err er- bar- - me Dich δ

Diakon: Um den Frieden von oben und das Heil unserer Seelen, lasset uns beten zum Herrn.

Α ^{NH} err er- bar- - - me Dich δ

Diakon: Um den Frieden der ganzen Welt, den Wohlbestand der heiligen Kirchen Gottes und die Einheit aller lasset uns beten zum Herrn.

Α ^{ΔΙ} err er- bar- - - me Dich ^{NH} δ


Diakon: Für dieses heilige Haus und für alle, die es mit Glauben, Andacht und Gottesfurcht betreten, lasset uns beten zum Herrn.

Α ^{ΔΙ} err er- - bar- - - me Dich ^{NH} δ

Diakon: Für die frommen und rechtgläubigen Christen lasset uns beten zum Herrn.

Α ^{ΠΑ} err er- bar- - - me Dich ^{NH} δ

Diakon: Für unseren Erzbischof Arsenios (**Herr erbarme Dich**), die ehrwürdige Priesterschaft, den Diakonats in Christus, den gesamten Klerus und das Volk, lasset uns beten zum Herrn.


 ^{NH}
err er- - bar- - - - me Dich ^γ_α

Konstantinos Pringos

Ἄχος λ̄ ᾱ Νη̄

Ⲛ
Ⲙ
Ⲛ
ⲁ


Diakon: Für unsere frommen Brüder und Schwestern im Glauben und das fromme österreichische Volk, für alle, die es regieren und beschützen, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH}
err er- - bar- - - me Dich ^γ_α


Diakon: Für die Heilige und Große Kirche Christi, diese Stadt und jede Stadt, jedes Land und für die Gläubigen, die darin leben, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH}
err er- - bar- - me Dich ^β_λ


Diakon: Um günstige Witterung, reiches Gedeihen der Früchte der Erde und um friedliche Zeiten, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{ΔΙ} ^{ΓΑ} ^{NH}
err er- - bar- me Dich ^Α_α

Diakon: Für die Reisenden zu Wasser, zu Lande und in der Luft, für die Kranken, Notleidenden und Gefangenen und um ihre Errettung lasset uns beten zum Herrn.

 ^{ΔΙ} ^{ΓΑ} ^{NH}
err er- - bar- me Dich ^α_α



Diakon: Auf dass wir errettet werden von aller Trübsal, Zorn, Gefahr und Not, lasset uns beten zum Herrn.

 ^{NH} ^{ΠΑ} ^{ΔΙ↓}
err er- bar - me Dich ^π_α




Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

^{NH}
 
err er- bar- - - me Dich



Diakon: Unserer allheiligen, allreinsten, über alles gesegneten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria,

 och- hei- li- ge Got- tes- ge- bä- re- rin
er- ret- te uns! 

mit allen Heiligen gedenkend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

^{NH}
 
ir o Herr 

Priester: Denn Dir gebührt alle Herrlichkeit, Ehre und Anbetung, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit!

 - min, 

DAS ERSTE ANTIPHON

- Vers 1:** Gut ist es, dem Herrn zu danken, und Deinem Namen zu singen, Höchster.
Vers 2: Am Morgen Dein Erbarmen zu verkünden und in der Nacht Deine Wahrheit.
Vers 3: Dass der Herr, unser Gott, gerecht ist und kein Unrecht bei Ihm ist.
Vers 4: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amin.

Ἦχος Δι



MEΛ ΔΙ

Auf die Für-bit-ten der Got-tes-ge-bä-re-rin

Bβ

Ret-ter ret-te _ uns

FINALE:

MEΛ ΔΙ

Auf die Für-bit-ten der Got-tes-ge-bä-re-

rin Ret-ter ret- - te uns - -

Diakon: Wieder und wieder in Frieden lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Unserer allheiligen, allreinsten, über alles gesegneten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria (**Hochheilige Gottesgebälerin errette uns**), mit allen Heiligen gedenkend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Denn Dein ist die Macht und das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

DAS ZWEITE ANTIPHON

Vers 1: Der Herr ist König, bekleidet mit Hoheit; der Herr hat Sich bekleidet und mit Macht umgürtet.

Vers 2: Der Erdkreis ist fest gegründet, nie wird er wanken.

Vers 3: Deinem Haus, Herr, gebührt Heiligung für alle Zeiten.

Ἦχος Δε

Ⲭ

^Δ
Ret- te uns Sohn_ Got- tes, wun- der- bar in Dei-
nen Hei- li- gen die wir Dir sin- gen Αλ-λη- λου- ι-
α

^Δ
Ⲭ Eh- re dem Va- ter dem Sohn und dem Hei- li- gen
Geist,

^{ΜΕΛ}
Fetzt und al- le Zeit und von E- wig- keit zu E- wig-
keit, A- min.

ein- zig- ge- bo- re- ner Sohn und Lo-
gos Got- tes, Un- sterb- li- cher, der Du Dich um
un- se- res Hei- les wil- len her- ab- ge- las- sen
hast, von der hei- li- gen Got- tes- ge- bä-
re- rin und im- mer- wä- hen- den Jung- frau Ma-
ri- a Fleisch zu wer- - den, der Du oh- ne
Dich zu ver- än- dern Mensch ge- wor- den bist. Ge-
kreu- zigt, Chris- tus Gott, hast Du durch den
Tod den Tod zer- tre- - ten. Ei- ner der Hei- li-
gen Drei- ei- nig- keit, gleich ver- herr- licht mit dem
Va- ter und dem Hei- - li- gen Geist ret- - te
uns.

Diakon: Wieder und wieder in Frieden lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Unserer allheiligen, allreinsten, über alles gesegneten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria (**Hochheilige Gottesgebälerin errette uns**), mit allen Heiligen gedenkend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Denn ein guter und menschenliebender Gott bist Du, und Dir senden wir die Verherrlichung empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Das Dritte Antiphon

Ἦχος Ἄ Δ ε

ⲛⲟⲩⲁ

Vers: Kommt lasst uns dem Herrn frohlocken und zujauchzen Gott, unserem Heil!

Als Jün- ger der A- pos- tel im Le- ben und Nach- fol- ger auf
ih- ren Thro- nen hast du Gott- be- geis- ter- ter, die Le- bens- wei- se
ge- fun- den zur e- wi- gen Schau Das Wort der Wahr- heit hast du
ge- treu- lich aus- ge- teilt, und im Glau- ben ge- kämpft bis aufs
Blut. Mär- ty- rer- bi- schof Gre- gor, Bit- te Chris- tus Gott, dass
Er un- se- re See- lener- ret- - tet

ZUM EINZUG

Ἦχος Δε

✠

Diakon: Weisheit! Stehet aufrecht!

ΔΙ ΜΕΛ ΔΙ ΒΣ
Kommt las- - set uns an- be- ten und nie- der- fal- len
vor Chris- tus

Set- te_ uns Sohn_ Got- tes, wun- der- bar
in Dei- nen Hei- - li- - gen_
die wir Dir sin- gen Αλ- λη- λου- τ- α

FÜR DEN BISCHOF:

(Viele Ja- - re dir, Ge- bie- - -
ter.)

APOLITIKION DES MÄRTYRERBISCHOFS GREGOR VON GROSSARMENIEN

4. MODUS

Ἦχος Ἁ Δε

ⲛⲧⲁ

Als Jün- ger der A- pos- tel im Le- ben und Nach- fol- ger
auf ih- ren Thro- nen hast du Gott- be- geis- ter- ter, die Le- bens-
wei- se ge- fun- den zur e- wi- gen Schau Das Wort der Wahr- heit
hast du ge- treu- -lich aus- ge- teilt, und im Glau- ben ge- kämpft
bis aufs Blut. Mär- ty- rer- bi- schof Gre- gor, Bit- te Chris- tus
Gott, dass Er un- se- re See- len er- et- - tet.

ÄPOLITIKION VON PFINGSTEN

Ἦχος λ̣ ρ̣ ᾠ̣

Γ
X
Γ
Ω

D u bist ge- prie- sen, o Chris- tus, Du _ un- ser _ Gott,
zu All- wei- - sen hast Du die Fi- - scher ge- macht,
in- dem Du ih- nen den Hei- li- gen_ Geist sand- - test,
Du hast durch sie **Δ** den Erd- kreis ein- ge- fan- - gen, **Δ** Eh-
re sei Dir, Men- schen - lie- ben- - der. **Γ**

ΓΑ ΓΑ ΜΕΛ ΓΑ
ΔΙ ΝΗ
ΓΑ ΜΕΛ ΓΑ
ΓΑ ΝΗ ΓΑ ΝΗ ΓΑ
ΜΕΛ ΓΑ

KONDAKION UNFEHLBARER SCHUTZ

Ἦχος Β̅ Δ̅

ⲓⲭⲁ

MEΛ ΔΙ
 du un- fehl- ba- rer Schutz der Chris- ten, Ver-
MEΛ B̅
 mit- - tle- rin. Vor dem Schöp- fer bist du ei- ne ste- ti- ge
 Für- bit- te. Nicht ver- schmä- he doch all das fle- hen- de
ΔΙ
 Sün- der- ge- bet. Je- doch komm uns, du, Güt- ti- ge
B̅
 Schnell zu- vor zu hel- fen, die wir all dir als Gläu- bi-
ΓΑ MEΛ ΔΙ ΓΑ
 ge ru- fen zu: Ei- le dich und er- bit- te für uns al- le
MEΛ ΔΙ
 rasch die Hil- fe, Got- tes- ge- bä- re- rin, dein_
B̅ ΓΑ ΔΙ
 Schutz hilft uns e- wig, die wir dich eh- ren_ (n).

Priester: Denn heilig bist Du, unser Gott, und Dir senden wir die Verherrlichung empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar ...

Diakon: ... und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

TRISAGION

Μουσική Συλλογή
Γ. Πρωγάκη 1909
Θ. Λειτουργία σ.31

Ἦχος Δε

✠
✠
✠

A - min Hei- - - li- - - ger_ - - - Gott_ - - -
Hei- - - li- - - ger_ - - - Star- - - ker Hei- -
- li- - - ger Un- sterb- - - bli- - - - cher,
er- bar- - - me Dich_ - - un- - ser. (ZWEIMAL)

(Einmal wiederholt der Klerus.)

A ei- li- ger Gott_ - - - - -
(tt), Hei- li- ger Star- - ker, Hei- - - li- - - ger Un-
sterb- - - bli- - - - cher, er- bar- - - me
Dich_ - - un- - ser.

(Einmal wiederholt der Klerus.)

G h- re dem Va- ter, dem Sohn und dem Hei- li- gen
Geist,

Jetzt und alle Zeit und von Ewigkeit zu Ewig-

keit, Amen.

Heiligster Unsterblicher, erbar-
me Dich unser.

Diakon: Stärker

tärker. Heiligster Gott


(tt) Heiligster Star-

ker, Heiligster

unsterblicher, erbar-


me Dich unser.


VOM ALTAR

^Δ

 ei- li-
 - ger Gott

^Δ

 ei- li-
 - ger Star- - ker

^Δ

 ei- li- Hei- li-
 - ger Un- sterb- li-
 - Un- sterb- li- cher_
 -

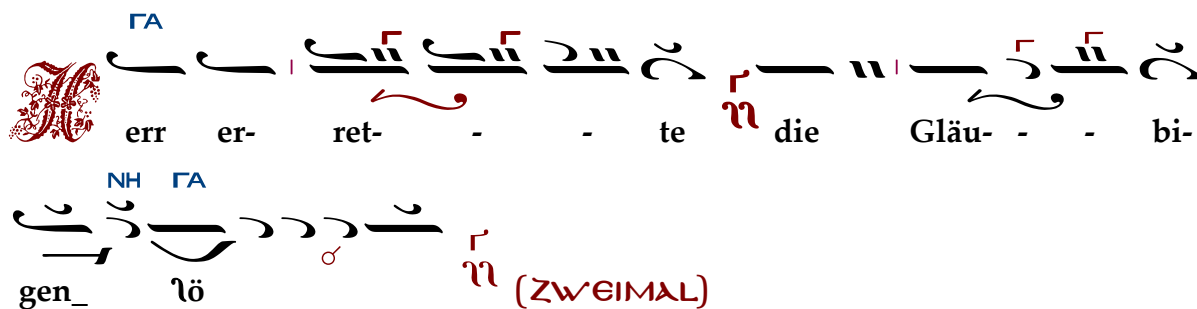
^Δ

 r- bar- me dich un-
 - ser

HERR ERRETTE DIE GLÄUBIGEN UND ERHÖRE UNS

Ἦχος ἰ̇ Γα̇

Ⲭ
ⲛ
ⲛ

Diakon: Herr errette die Gläubigen
(Zuerst singt der Klerus einmal)


 Herr er- ret- - - te die Gläu- - - bi-
 gen_ lö (ZWEIMAL)

Diakon: und erhöre uns


 und er- hö- - re uns_

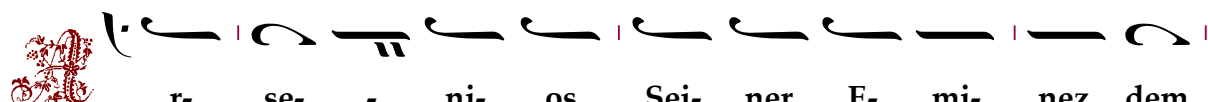

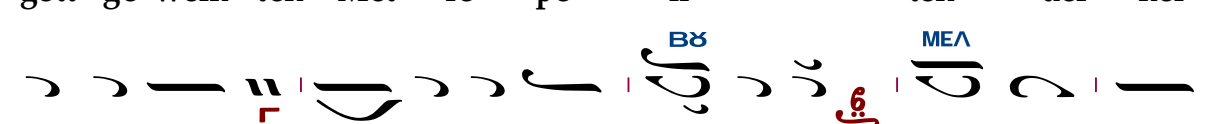
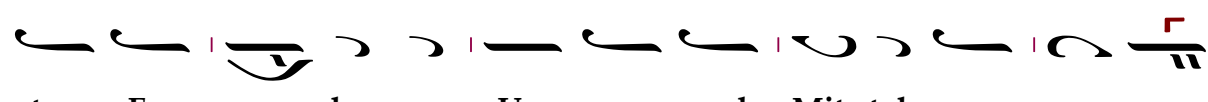
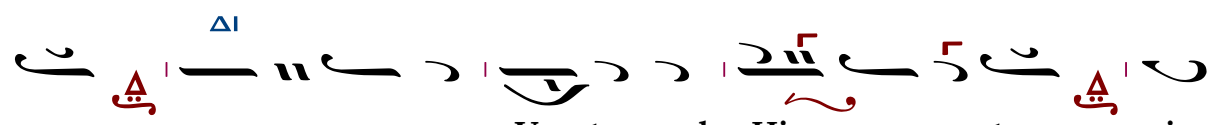

Diakon: (Gebet für den Patriarchen)

Diakon: (Gebet für den Metropoliten)

GEBET FÜR DEN METROPOLITEN VON AUSTRIA

Ἦχος Δε

✠

^{ΔΙ}

 r- se- - ni- os Sei- ner E- mi- nez, dem

 gott- ge- weih- ten Met- ro- po- li- - - ten der hei-

 ligs- ten Met- - ro- po- lis von Aus- tri- a, hoch- ge- schätz-

 ten Ex- ar- chen von Un- garn und Mit- tel- eu- ro- -

 pa, un- - se- rem Va- ter und Hir- - - ten, vie-

 le Jah- - - re!

SCHRIFTLESUNGEN

Vorleser: Kostbar ist in den Augen des Herrn das Sterben seiner Frommen.

Diakon: Lasset uns achtgeben!

Vorleser: Wie kann ich dem Herrn all das vergelten, was er mir Gutes getan hat?

Diakon: Weisheit.

Vorleser: Lesung aus dem ersten Brief des heiligen Apostels Paulus an die Korinther (16, 13-24)¹

Diakon: Lasset uns achtgeben!

Brüder, seid wachsam, steht fest im Glauben, seid mutig, seid stark! Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. Ich habe noch eine Bitte, Brüder. Ihr kennt das Haus des Stephanas: Sie sind die erste Frucht Achaïas und haben sich in den Dienst der Heiligen gestellt. Ordnet euch ihnen unter, ebenso ihren Helfern und Mitarbeitern! Es freut mich, dass Stephanas, Fortunatus und Achaikus zu mir gekommen sind; sie sind mir ein Ersatz für euch, da ihr nicht hier sein könnt. Sie haben mich und euch erfreut und aufgerichtet. Verweigert solchen Männern eure Anerkennung nicht! Es grüßen euch die Gemeinden in der Provinz Asien. Aquila und Priska und ihre Hausgemeinde senden euch viele Grüße im Herrn. Es grüßen euch alle Brüder. Grüßt einander mit dem heiligen Kuss! Den Gruß schreibe ich, Paulus, eigenhändig. Wer den Herrn nicht liebt, sei verflucht! Marána tha – Unser Herr, komm! Die Gnade Jesu, des Herrn sei mit euch! Meine Liebe ist mit euch allen in Christus Jesus.

Priester: Friede dir dem Vorleser

Chor: Alleluia. (3x)

¹ (1. Kor: 14, 20 – 25)

Diakon: Weisheit, stehet aufrecht. Lasset uns hören das heilige Evangelium.

Priester: Friede allen!

und mit deinem Geiste

Diakon: Lesung aus dem Heiligen Evangelium nach Matthäus², Lasset uns achtgeben.

Chor: Ehre sei Dir, o Herr, Ehre sei Dir.

In jener Zeit sprach Jesus: Seid wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt. Bedenkt: Wenn der Herr des Hauses wüsste, zu welcher Stunde in der Nacht der Dieb kommt, würde er wach bleiben und nicht zulassen, dass man in sein Haus einbricht. Darum haltet auch ihr euch bereit! Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht erwartet. Wer ist nun der treue und kluge Knecht, den der Herr eingesetzt hat, damit er dem Gesinde zur rechten Zeit gibt, was sie zu essen brauchen? Selig der Knecht, den der Herr damit beschäftigt findet, wenn er kommt! Amen, das sage ich euch: Er wird ihn zum Verwalter seines ganzen Vermögens machen.

Chor: Ehre sei Dir, o Herr, Ehre sei Dir.

Priester: Friede dir, dem Verkünder des Evangeliums.

Chor: Und mit deinem Geiste.

FÜR DEN BISCHOF:

Ἐὐχαριστοῦμεν

✠

(**I**ehesaja - Ja - re dir, Ge - bie - - -

ter.)

² (Lk 5, 27 – 33)

INSTÄNDIGE ERKENNUNG

Diakon: Lasset uns alle sagen, von ganzer Seele und ganzem Verstand, lasset uns sagen.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Herr, Allherrscher, Gott unserer Väter, wir bitten Dich, erhöre uns und erbarme Dich.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Erbarme Dich unser, o Gott, nach Deiner großen Barmherzigkeit, wir bitten Dich, erhöre uns und erbarme Dich.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für die frommen und rechtgläubigen Christen.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für unseren Erzbischof Arsenios.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für unsere Brüder, die Priester, Priestermönche, Diakone und Mönche und für unsere ganze Bruderschaft in Christus.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch um Erbarmen, Leben, Frieden, Gesundheit, Rettung, Fürsorge, Nachlass und Vergebung der Sünden der Diener Gottes, aller frommen und rechtgläubigen Christen, derer, die in dieser Stadt leben und weilen, der Pfarrgemeindemitglieder, der Pfarrgemeinderäte, derer, die ihren Beitrag leisten und sich dieser heiligen Kirche widmen.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für die seligen und ewigen Gedenkens würdigen Stifter dieser heiligen Kirche und für alle unsere rechtgläubigen Väter und Mütter, Brüder und Schwestern, die uns vorangegangen sind und die hier und überall ruhen.

Chor: Herr, erbarme Dich. (3x)

Diakon: Wir beten auch für die, welche Frucht bringen und Gutes wirken in diesem heiligen und ehrwürdigen Gotteshaus, die sich hier mühen, die hier singen und für das umstehende Volk, das da harret Deines großen und reichen Erbarmens.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Priester: Denn ein erbarmender und menschenliebender Gott bist Du, und Dir senden wir die Verherrlichung empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit!

Chor: Amin.

GEBET FÜR DIE KATECHUMENEN

Diakon: Ihr Katechumenen, betet zum Herrn!

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Ihr Gläubigen, lasset uns für die Katechumenen beten, auf dass der Herr sich ihrer erbarme.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Auf, dass Er sie lehre das Wort der Wahrheit.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Auf, dass Er ihnen offenbare das Evangelium der Gerechtigkeit.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Auf, dass Er sie vereinige mit Seiner heiligen, katholischen und apostolischen Kirche.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze sie, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Ihr Katechumenen, beugte eure Häupter vor dem Herrn.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Damit auch sie mit uns verherrlichen Deinen allverehrten und hoherhaben Namen, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Diakon: Ihr Katechumenen gehet hinaus. Die ihr Katechumenen seid, gehet hinaus. All ihr Katechumenen, gehet hinaus. Keiner der Katechumenen bleibe.

GEBETE DER GLÄUBIGEN

Diakon: Alle Gläubigen, lasset uns wieder und wieder in Frieden beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Weisheit!

Priester: Denn Dir gebührt alle Herrlichkeit, Ehre und Anbetung, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Diakon: Wieder und wieder in Frieden lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Weisheit.

Priester: Damit wir in Deiner Macht allezeit geborgen Dir Verherrlichung emporsenden, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

CHERUBIKON, 1. TEIL

Petros Lampadarios
 Μουσική Συλλογή
 Γεωργίου Πρωγάκη
 1909 σ.117#

Ἦχος λ π ς Νη

ie wir die Che- ru-
 Che- ru- bim-
 ge- heim- nis- voll- a-
 ab- bil- den
 ab- bil- den- lö und-
 der und-
 der- le- bens- schaf-
 fen- den- Drei-
 χα α χα
 λε Drei- 'ei- nig- keit- den

Hym- nus des Drei- ^{ΠΑ} _α

(ei) mal- hei- ^{NH} _{π q} lig_ sin-

gen, sin- _ι gen. Las- set uns_ ^{ΠΑ}

nun_ ^{ΔΙ} ab- le- gen_ ^{ΠΑ}

(n) ^{ΔΙ} _α al- le Sor- ^{NH} ge_

die- ^{ΠΑ} ser_ ^{NH} _ι lö

Welt. ^γ _α

^{NH} _α a- mit_ ^{ΔΙ↓} wir_ ^{NH}

den_ ^{ΔΙ} Kö- nig_ ^{ΠΑ}

^{ΔΙ} _α des Alls_ ^{NH} auf- neh-

men mö- ^γ _α gen _

GROßER EINZUG

Diakon: Euer aller gedenke Gott der Herr in Seinem Reich, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Diakon (mit den Diskos): Deines Hohepriestertums gedenke Gott der Herr in Seinem Reich, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Bischof: Unseres Erzbischofs und Patriarchen **N.**, aller rechtgläubigen Patriarchen, Erzbischöfe und Bischöfe, der ehrwürdigen Priesterschaft, des Diakonates in Christus und unserer ganzen Bruderschaft in Christus, der zelebrierenden Priester und Diakone, aller hier versammelten Gläubigen und ihrer Familien, und aller, die nicht teilnehmen können, der Kranken und Notleidenden, der Reisenden und Gefangenen, und aller, welche die Gnade Gottes suchen und erleben gedenke Gott der Herr in seinem Reich, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Priester (mit dem Kelch): Deines Hohepriestertums gedenke Gott der Herr in Seinem Reich, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Bischof: Der Metropoliten **N.** und **N.**, aller Patriarchen, aller Bischöfe, Priester und Diakone dieses Landes, der frommen Stifter dieser Kirche, und aller Gläubigen, die verstorben sind in der Hoffnung auf die Auferstehung, gedenke Gott der Herr in Seinem Reich, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

ⲅ ⲁⲓⲛⲏ - ⲙⲓⲛ, ⲅ

CHERUBIKON, 2. Teil

hn_ wel- chen all_ (ll) die En-
gels- scha- ren_ lö (n) un- sicht-
bar fei- er- lich ge- lei- ten . Al
λη λου ου ι α α α α α α α α α α α
α α α α α α α α α α α α α

(Wenn der Bischof den Segen gibt, antwortet der Chorleiter: „Viele Jahre dir Gebieter!“)

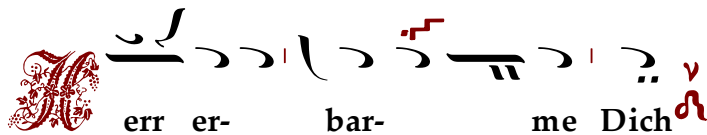
LITURGIKA 1. TEIL

Konstantinos Pringos

Ἦχος λ̣ α̣ δ̣ Νη̣

Ⲭ
Ⲯ
ⲛ

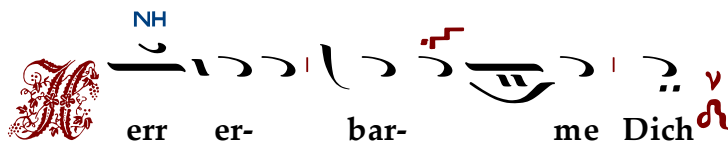
Diakon: Lasset uns vollenden unser Gebet zum Herrn.


err er- bar- me Dich

Diakon: Für die dargebrachten kostbaren Gaben lasset uns beten zum Herrn.


err er- bar- me Dich

Diakon: Für dieses heilige Gotteshaus und für alle, die es mit Glauben, Andacht und Gottesfurcht betreten, lasset uns beten zum Herrn.


err er- bar- me Dich

Diakon: Auf, dass wir errettet werden von aller Trübsal, Zorn, Gefahr und Not, lasset uns beten zum Herrn.


err er- bar- me Dich


Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.


err er- bar- me Dich


Diakon: Dass der ganze Tag vollkommen sei, heilig, in Frieden und ohne Sünde, lasset vom Herrn uns erbitten.


e- wä- re_ es_ o Herr

Diakon: Einen Engel des Friedens, einen treuen Begleiter, einen Beschützer unserer Seelen und Leiber lasset vom Herrn uns erbitten.

 ^{NH}
e- wä- re_ es_ o Herr ^{6 λ}


Diakon: Vergebung und Nachlass unserer Sünden und Verfehlungen lasset vom Herrn uns erbitten.

 ^{ΔI}
e- wä- re_ es_ o Herr ^{Δ λ}


Diakon: Das Gute und Nützliche für unsere Seelen und Frieden für die Welt lasset vom Herrn uns erbitten.

 ^{NH}
e- wä- re_ es_ o Herr ^{6 λ}

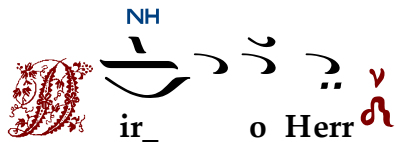
Diakon: Dass wir die übrige Zeit unseres Lebens in Frieden und Umkehr vollenden mögen, lasset vom Herrn uns erbitten.

 ^{NH}
e- wä- re_ es_ o Herr ^{γ λ}

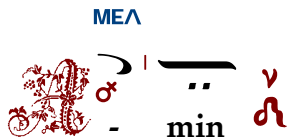
Diakon: Ein christliches Ende unseres Lebens, ohne Schmerz, ohne Schande, friedlich und eine gute Rechenschaft vor dem ehrfurchtgebietenden Richter-stuhl Christi lasst uns erbitten.

 ^{NH}
e- wä- re es, o Herr ^{γ λ}

Diakon: Unserer allheiligen, allreinsten, über alles gesegneten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebärerin und immerwährenden Jungfrau Maria (**Hochheilige Gottesgebärerin errette uns**), mit allen Heiligen gedenkend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

NH

 ir_ o Herr

Priester: Durch das Erbarmen Deines einziggeborenen Sohnes, mit dem Du gepriesen bist, samt Deinem allheiligen und gütigen und lebensspendenden Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

MEA

 - min

Priester: Friede allen.

NH

 nd mit Dei- nem Geis- te

Diakon: Lasset uns einander lieben, damit wir in Eintracht bekennen mögen:

Το παρόν Γεράσιμου Κανελλίδου
 Ανθολογία Λειτουργικών
 Β. Μαυράγκανου σ.131#

Ἦχος λ̣ ρ̣ Νη̣

NH

 ch will Dich_ lie- ben o
 Herr_ o Herr_ Du mei-
 ne Stär- ke. Der Herr ist_ mei- ne Fes-
 te_ mei- ne Zu- flucht und mein Er-
 lö- ser.

Diakon: Die Türen, die Türen. In Weisheit lasset uns achtgeben!

GLAUBENSBEKENNTNIS

Ich glaube an den einen Gott, • den Vater, den Allmächtigen, • der alles geschaffen hat, • Himmel und Erde, • die sichtbare und die unsichtbare Welt. •

Und an den einen Herrn Jesus Christus, • Gottes einziggeborenen Sohn, • aus dem Vater geboren vor aller Zeit: •

Licht vom Licht, • wahrer Gott vom wahren Gott, • gezeugt, nicht geschaffen, • eines Wesens mit dem Vater: • durch Ihn ist alles geschaffen. •

Für uns Menschen und zu unserem Heil • ist Er vom Himmel herabgekommen, • hat Fleisch angenommen • aus dem Heiligen Geist • und der Jungfrau Maria • und ist Mensch geworden. •

Er wurde für uns gekreuzigt • unter Pontius Pilatus, • hat gelitten und ist begraben worden, • ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift • und aufgefahren in den Himmel. • Er sitzt zur Rechten des Vaters • und wird wiederkommen • in Herrlichkeit, • zu richten die Lebenden und die Toten; • Seiner Herrschaft wird kein Ende sein. •

Und an den Heiligen Geist, • der Herr ist und lebendig macht, • der aus dem Vater hervorgeht, • der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird, • der gesprochen hat durch die Propheten; •

Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. •

Ich bekenne die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. •

Ich erwarte die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt.

AMIN.

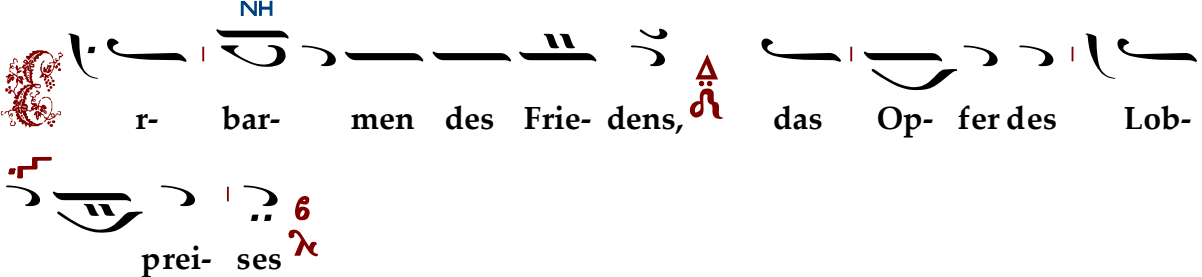
LITURGIKA 2. TEIL

Konstantinos Pringos

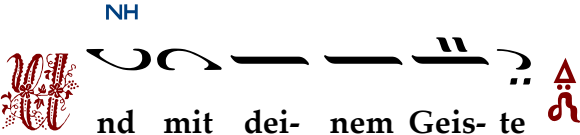
Ἦχος λ δὲ Νη

Ⲭ
ⲧ
ⲛ

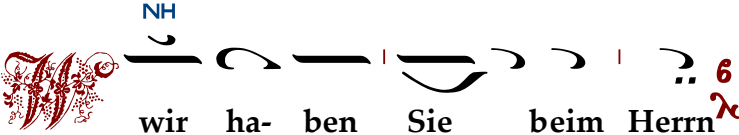
Diakon: Lasset uns würdig stehen, lasset uns stehen in Ehrfurcht; lasset uns achtgeben, das heilige Opfer in Frieden darzubringen.


 r- bar- men des Frie- dens, das Op- fer des Lob-
 prei- ses

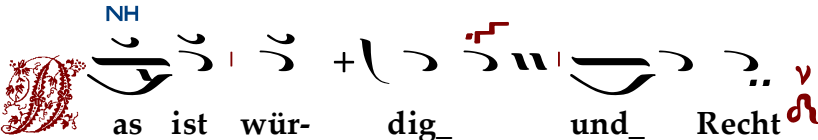
Priester: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes des Vaters und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!


 nd mit dei- nem Geis- te

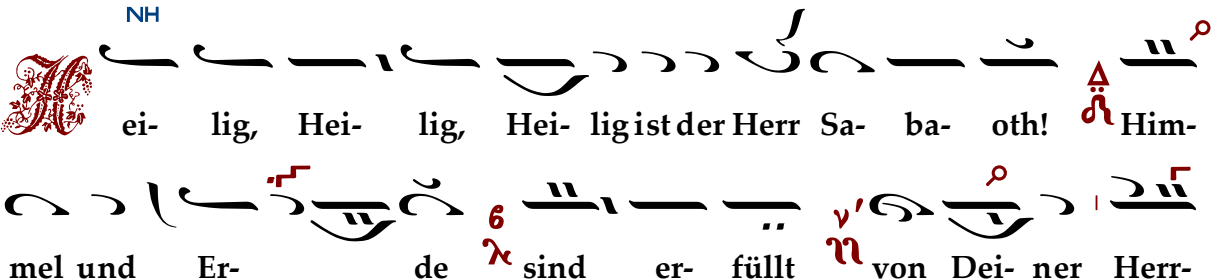
Priester: Erheben wir die Herzen.


 wir ha- ben Sie_ beim Herrn

Priester: Lasset uns danken dem Herrn.


 as ist wür- dig_ und_ Recht

Priester: die den Siegesgesang singen, rufen, jauchzen und sprechen:


 ei- lig, Hei- lig, Hei- lig ist der Herr Sa- ba- oth! Him-
 mel und Er- de sind er- füllt von Dei- ner Herr-

lich-keit. ^{6 λ} Ho-san-na in der Hö-he! ^Δ Ge-
 prie-sen sei Er, Der_ da kommt ^{6 λ} im Na-men des
 Herrn! ^Δ Ho-san-na in der_ Hö-he! ^γ

Priester: Nehmet, esset, dies ist mein Leib, der für euch gebrochen wird zur Vergebung der Sünden.

^{NH}
 - min ^Δ

Priester: Trinkt alle daraus: Das ist mein Blut, das des neuen Bundes, das für euch und für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden!

^{NH}
 - min ^γ

Priester: bringen wir Dir dar das Deine von dem Deinen, gemäß allem und für alles!

^{NH}
 ich be-sin-gen_ wir, ^{6 λ} Dich_ frei-
 sen_ wir, ^γ Dir dan-ken_ wir, o_
 Herr, ^Δ und wir_ fle-hen Dich_ an, ^π Dich, o
 un-se-ren Gott. ^γ

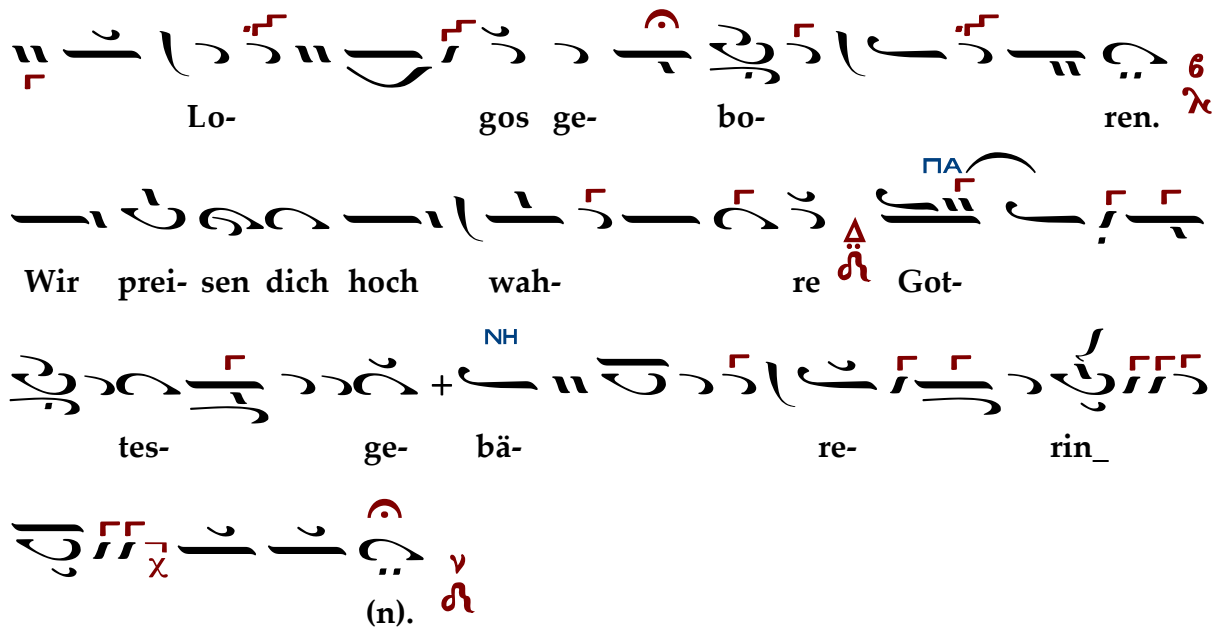
Priester: Insbesondere für unsere allheilige, allreinste, über alles gesegnete und ruhmreiche Herrin, die Gottesgebärerin und immerwährende Jungfrau Maria.

AXION ESTIN

Konstantinos Pringos
[B. Mavraganos]

Ἄξιός ἐστις ὁ
κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν

ahr- haft_ wür- dig ist es_ dich,
die Got- tes- ge- bä- re- rin, se- lig- zu- frei-
sen. Die du völ- lig un- be- fleckt,
o Im- mer- se- ligs- te, und die
Mut - ter un- se- res_ Got-
tes_ bist. Wür- di- ger bist du_ als die Che-
ru- bim, un- ver- gleich- lich herr- li- cher
bist du_ als die Se- ra-
phim un- ver- sehrt_ hast du_ Ihn, den_ Gott_



Bischof: Vor allem gedenke, o Herr, unseres Erzbischofs und Patriarchen **N.**, erhalte ihn Deiner heiligen Kirche in Frieden, Wohlergehen, Ehre, Gesundheit, langem Leben und in der rechten Verwaltung des Wortes Deiner Wahrheit.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Priester: Vor allem gedenke, o Herr, unseres Erzbischofs **N.**, erhalte ihn Deiner heiligen Kirche in Frieden, Wohl-ergehen, Ehre, Gesundheit, langem Leben und in der rechten Verwaltung des Wortes Deiner Wahrheit.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Und gedenke derer, die ein jeder von uns im Sinne hat und eines jeden und einer jeden!

Chor: Und eines jeden und einer jeden!

Priester: Und gib uns, mit einem Munde und einem Herzen Deinen allehrwürdigen und erhabenen Namen zu preisen und zu besingen, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Priester: Und das Erbarmen unseres großen Gottes und Erlösers Jesus Christus sei mit euch allen.

Chor: Und mit deinem Geiste.

VORBEREITUNG AUF DIE KOMMUNION

Diakon: Aller Heiligen gedenkend, lasset uns wieder und wieder in Frieden beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Für die dargebrachten und geheiligten kostbaren Gaben lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Dass unser menschenliebender Gott, Der sie auf Seinem heiligen, überhimmlischen und geistigen Altare zum Dufte geistlichen Wohlgeruchs angenommen hat, uns dafür die göttliche Gnade und die Gabe des Heiligen Geistes herabsende, lasset uns beten.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Die Einheit des Glaubens und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes erbittend, lasset uns uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Und würdige uns, Gebieter, es mit Vertrauen und unverurteilt zu wagen, Dich, den himmlischen Gott als Vater anzurufen und zu sprechen:

Alle: Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name, Dein Reich komme, Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Priester: Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Priester: Friede allen.

Chor: Und mit Deinem Geiste.

Diakon: Beugen wir unsere Häupter vor dem Herrn.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Durch die Gnade und Barmherzigkeit und Menschenliebe Deines einziggeborenen Sohnes, mit dem Du gepriesen bist samt Deinem allheiligen und guten und lebensspendenden Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amen.

Diakon: Lasset uns achtgeben!

Priester (erhebt das Heilige Lamm): Das Heilige den Heiligen!

Ἄγιος ὁ Θεὸς Ὁ Νῆ

X
v
A

NH
i- ner ist Hei- lig, v A Ei- ner der Herr 6 λ Je- sus Chris-

ΔI
tus A in der Herr- lich- keit A NH Got- tes des Va- ters, A- min_

v A



KOMMUNIONGEBETE

HL. JOHANNES VON DAMASKUS



or den Toren Deines heiligen Tempels stehe ich, dennoch lasse ich nicht ab, Böses zu sinnen. Christus, Gott, einst hast Du den Zöllner gerechtfertigt und warst gnädig der Kanaaniterin, dem Räuber hast Du die Tore zum Paradies geöffnet: So öffne auch mir den Schoß Deiner Menschenliebe. Nimm mich an, der ich mich Dir nahe und Dich berühre, wie jene Dirne und die blutflüssige Frau. Diese berührte nur Dein Gewand, und sogleich wurde sie geheilt. Jene umfing Deine heiligen Füße und empfing so die Vergebung ihrer Sünden. Ich Sünder aber wage es, Deinen ganzen Leib aufzunehmen - ich möge nicht verbrennen! Nimm mich an, wie auch jene, und erleuchte meine geistigen Sinne und verbrenne meine Sündenschuld auf die Fürbitten jener, die Dich ohne Samen gebar und aller himmlischen Mächte, denn Du bist gepriesen in alle Ewigkeit. Amen.

HL. JOHANNES CHRYSOSTOMUS



ch glaube, Herr, und bekenne, dass Du wahrhaftig Christus bist, der Sohn des lebendigen Gottes, der in die Welt gekommen ist, die Sünder zu erlösen, von denen ich der erste bin. Auch glaube ich, dass dies Dein reinster Leib und dass dieses Dein kostbares Blut ist. Deshalb bitte ich Dich: Erbarme Dich meiner und vergib mir meine Übertretungen, die ich absichtlich oder unabsichtlich, in Wort oder Tat, bewusst oder unbewusst begangen habe, und würdige mich, ohne Verdammnis teilzunehmen an Deinen allerreinsten Mysterien zur Vergebung der Sünden und zum ewigen Leben. Amen.

HL. SYMEON METAPHRASTES



ehle: Zur göttlichen Kommunion trete ich. Schöpfer, versenge mich nicht in der Teilnahme, denn Du bist Feuer, das die Unwürdigen verbrennt. Du aber reinige mich von aller Befleckung!

TROPARION



Als Teilnehmer an Deinem mystischen Mahl nimm mich heute auf, Sohn Gottes. Deinen Feinden will ich das Geheimnis nicht verraten, Dir auch nicht geben einen Kuss

wie Judas, sondern Dich bekennen wie jener Räuber: Gedenke meiner in Deinem Reich!

VERSE

Erschauere, Mensch, da du das vergöttlichende Blut siehst, denn es versengt die Unwürdigen. Der Gottesleib vergöttlicht und nährt, den Geist vergöttlicht er, wunderbar nährt er den Sinn.

TROPARION

In Deiner Liebe, Christus, hast Du mich mit Wonne erfüllt und neugeschaffen durch Deine göttliche Liebe. Verbrenne mit Deinem unstofflichen Feuer all meine Sünden und erfülle mich ganz in Liebe zu Dir, auf dass ich, Gütiger, Deine zweifache Ankunft preise.

TROPARION

Wie soll ich Unwürdiger in den Glanz Deines Heiligtums eintreten? Wage ich es, das Brautgemach zu betreten, so wird mich mein Gewand anklagen, denn es ist fürwahr kein hochzeitliches, und so werden mich die Engel fesseln und hinauswerfen. Reinige, Herr, alle Befleckung meiner Seele und erlöse mich, Menschenliebender.

GEBET

Menschenliebender Gebieter, Herr Jesus Christus, mein Gott: Lass mir dieses Heilige nicht wie dem Unwürdigen zum Gericht werden, sondern lass es mir zur Reinigung und Heiligung der Seele und des Leibes reichen, zur festen Zusage des künftigen Lebens und Reiches. Das ist meine Freude, dass ich mich an Gott halte und auf den Herrn die Hoffnung meiner Rettung setze.

TROPARION

Als Teilnehmer an Deinem mystischen Mahl nimm mich heute auf, Sohn Gottes. Deinen Feinden will ich das Geheimnis nicht verraten, Dir auch nicht geben einen Kuss wie Judas, sondern Dich bekennen wie jener Räuber: Gedenke meiner in Deinem Reich!

KINONIKON

8. MODUS

THEODOR PHOKAEUS

Ἦχος λ π ς Νη

ν
ς

S e-

π
9

6
λ
ο*

χ ε
χ ε
ν
ς

χ ε
lig Se- lig-

die_ λ die Du er- wählt _

(lt) die Du er-

wählt _ (lt)

und an-

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου
(cht) von Ge- schlecht

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου
(cht)

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου
zu_ Ge- schle cht_

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου
zu_ Ge- λε zu Ge-

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου
schlecht_ (cht) ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου
α α α α α ἁγίου

Johannes Kladas (14.
Jahrhundert). Von dem
Manuskript 705 des
Klostergrundes „Heilige Grab“
in Konstantinopel 1829

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου

ἁγίου

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου
o-

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου
Lo-

ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου ἁγίου
χο

ΠΑ ΝΗ
το

χο

Lo-

ΠΑ
bet den

NH
πρ

κε Herrn

ΔΙ
χε Herrn κε den Herrn den

Δ
Herrn von

den Hi- κε von den Him-

ζ' κε meln von den

NH
Him- meln her κε λα α α α

ΓΑ
 α α α α α α α α α α α α α α α λ λ ε ε
 ΔΙ
 ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε ε
 ΝΗ
 ε ε ε ε ε ε ε χ ε ε ι α α ι α α α α
 ΠΑ
 α α α α α α α α α α α α α α α
 ΚΕ
 α α α α α α α α α α α α λ λ η η η η η
 ΝΗ
 η η η η η η η ου ου ι α λ λ η λ ου ι ι α α
 ΔΙ
 ι α α α λ ε ε ε ε ε ε λ ε ε ε γ ε ε ε
 ε ε ε ε ε ε ε ε ε ι α α ι α α α α α α λ
 λ η η η η λ η η η η η η η η η η λ η η
 ΒΞ
 η η η η η χ η η η η η η η η η η η η η

η λα α α α α α α α α α α α α α α λ

λη η η η η η χη η η η η η η α α λ λη

λου ου ου ου ου ου ου ου ου ου ου ου ου ι ι ι ι

ι α λ λη η λου ου ου ι α α πα α α α α

λι ι ι ι ι ι ι ι ι ι ι ι ν ι α α α α

α α α α α α λ λη η η η η η η η η η η

η η η η η η η η η η η η η η η η χη η

η η η η χη η η η η η η ι α α α α α λ

λη η η η η η η η η η η η η λου ου ου ου

ου ι ι α λ λη λου ου ι ι ι ι ι α α α α

α α α α α α α α α α χ α α α ι α α α α ι α

α α α α α α λα α α α α α α λλη

λου ου ι ι α α α α α α α α βου ου

α α α α χα α α α λα α α α α α λλη

λου ου ι α λα α α α α α α α α

χα α α α α α α α α α α α α α

α χα α α α

(Wenn der Priester mit der Vorbereitung fertig ist)

Diakon: Mit Gottesfurcht, Glauben und Liebe tretet heran!

Chor: Amin, Amin, Amin! Gepriesen sei Er, Der da kommt im Namen des Herrn.

(und der Gesang geht weiter, auch wenn mehr Zeit für die Kommunion benötigt wird, weiter zu Seite 60)

(Wenn die Kommunion des Volkes vollendet ist, weiter zu Seite 59)

ALS TEILNEHMER AN DEINEM MYSTISCHEN MAHL

Ἦχος λ δι Νη

γ

^{NH}
Is_ Teil- neh- mer an Dei- nem Mys- ti- schen_
Mahl_ ^{β λ} nimm mich heu- te auf_ Sohn_ ^{πΑ NH}
Got- tes. ^γ Dei- nen Fein- den will_ ich das
Ge- heim- nis nicht ver- ra- ten_ ^{β λ} Dir auch_
nicht ge- ben_ ei- nen Kuss wie_ Ju- ^{πΑ NH}
das, ^γ son- dern Dich be- ken- nen_ ^ο wie ^ο
je- ner_ Räu- ber: ^{πΑ} Ge-
den- ke_ mei- ner_ o Herr, in_ Dei- ^{πΑ}
nem_ Reich. ^γ Ge- den- ke_ mei- ner_ ^{ΔΙ}
Ge- bie- ter, ^ο ^{NH} in Dei- nem_

Reich. ^{ΔΙ} Ge- den- ke mei- ner_ Hei- li-

ger, ^{ΠΑ} ^{NH} in_ Dei- nem_

Reich. ^Υ

NACH DER KOMMUNION

Priester: Rette, o Gott, Dein Volk und segne Dein Erbe!

Chor: Gott ist der Herr, Er ist uns erschienen.

Ἦχος Δε

ΓΧΔ

MEΛ ΔΙ
e- se- - hen ha- ben wir das wah- re Licht, emp-
fan- gen wir Himm- li- schen Geist, ge- fun- den wah- ren
BΣ MEΛ ΔΙ
Glau- ben, die un- teil- ba- re Drei- ei- nig- keit be-
BΣ
ten wir an, denn sie hat uns er- löst_

Priester: ...allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

NACH DER KOMMUNION, WEITER

Ἦχος Δι



^{MEΛ}
a -min, A- min, A- min, für die Ver- ge- bung
 der Sün- den und das e- wi- ge Le- ben.

^{MEΛ ΔΙ}
 r- füllt sei un- - ser Mund von Dei- nem Lob, o
^{MEΛ ΔΙ MEΛ}
 Herr, auf das wir Dei- ne Herr- lich- keit be- sin- -

^{ΔΙ}
 gen. Denn Du hast uns ge- wür- digt, teil- zu- ha-
^{BΣ MEΛ}
 ben an Dei- nen hei- li- gen Mys- te- ri- en. Be- wah- re

^{ΔΙ}
 uns in Dei- ner Hei- li- gung, den gan- zen Tag zu ler-
^{BΣ MEΛ}
 nen Dei- ne Ge- rech- tig- keit. Αλ λη λου ι α, Αλ

^{ΔΙ ΓΑ}
 λη λου ι α, Αλ λη λου - ι α α

Diakon: Stehet aufrecht! Nachdem wir die göttlichen, heiligen, allreinsten, unsterblichen, himmlischen und lebensschaffenden, Ehrfurcht gebietenden Mysterien Christi empfangen haben, lasset uns würdig danken dem Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Hilf, errette, erbarme Dich und beschütze uns, o Gott, durch Deine Gnade.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Diakon: Nachdem wir gebetet haben, dass der ganze Tag vollkommen sei, heilig, in Frieden und ohne Sünde, lasset uns, uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, anvertrauen.

Chor: Dir, o Herr.

Priester: Denn Du bist unsere Heiligung und Dir senden wir den Lobpreis empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Gebet hinter dem Ambo

Priester: In Frieden lasst uns gehen.

Diakon: Lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich. (x3)

Priester: Herr, Der Du die segnest, die Dich preisen, und die heiligst, die auf Dich vertrauen, rette Dein Volk und segne Dein Erbe. Beschütze die Fülle Deiner Kirche. Heilige alle, die die Zierde Deines Hauses lieben. Verherrliche Du sie durch Deine göttliche Macht und verlass uns nicht, die wir auf Dich hoffen. Schenke Frieden Deiner Welt, Deinen Kirchen, den Priestern, den uns Regierenden und uns Beschützenden und Deinem ganzen Volk.

Denn jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk stammt von oben und steigt herab von Dir, dem Vater des Lichtes, und Dir senden wir Lobpreis und Dank und Anbetung empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

GEPRIESEN SEI DER NAME DES HERRN

Ἦχος Δε

ΓΧ

^{MEΛ} ^{ΔΙ} ^{ΒΣ}
G e- prie- sen sei der Na- - me des Herrn von nun
an bis in E- wig-keit.

DAS DRITTE MAL

^{NH} ^{ΔΙ} ^{ΓΑ} ^{ΔΙ}
on nun an bis in E- wig-keit, ge- prie- sen sei
der Na- - me des Herrn -

SEGEN

Diakon: Lasset uns beten zum Herrn.

Chor: Herr, erbarme Dich.

Priester: Der Segen des Herrn und Sein Erbarmen komme auf euch durch Seine göttliche Gnade und Menschenliebe, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Chor: Amin.

Priester: Ehre sei Dir, o Gott, unsere Hoffnung, Ehre sei Dir.

Chor: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. Herr, erbarme Dich (3x) – Vater, segne.


Priester (an Sonntagen: Der von den Toten auferstandene) Christus, unser wahrer Gott, möge sich unser Erbarmen und uns erretten auf die Fürbitten seiner ganz makellosen und allreinen, heiligen Mutter; durch die Kraft des kostbaren und lebensspendenden Kreuzes; durch den Schutz der ehrwürdigen, himmlischen, körperlosen Mächte; durch die Bitten des ehrwürdigen und ruhmreichen Propheten, Vorläufers und Täufers Johannes; der heiligen, ruhmreichen und hochgelobten Apostel; der heiligen, ruhmreichen und gute Siege bringen-den Märtyrer; **(Hier singt der Chor leise das Ton Despotin. Siehe Seite 65)** unseres Vaters unter den Heiligen Johannes Chrysostomos, des Erzbischofs von Konstantinopel; des heiligen N.N. (Kirchenpatron); der heiligen und gerechten Gottesahnen Joachim und Anna; des heiligen N.N. (Tagesheiliger), dessen/deren Gedächtnis wir heute begehen; und aller Heiligen, denn Er ist gütig und menschenliebend.

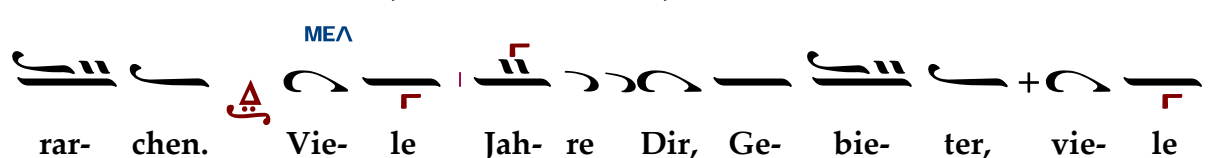
Chor: Amin.

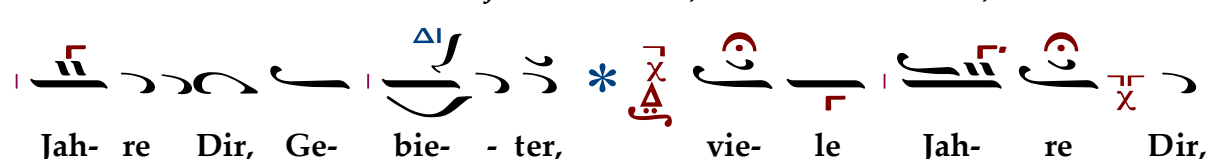
TON DESPOTIN

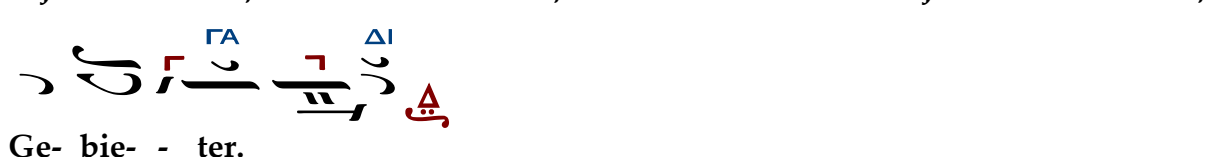
Ἦχος Δε

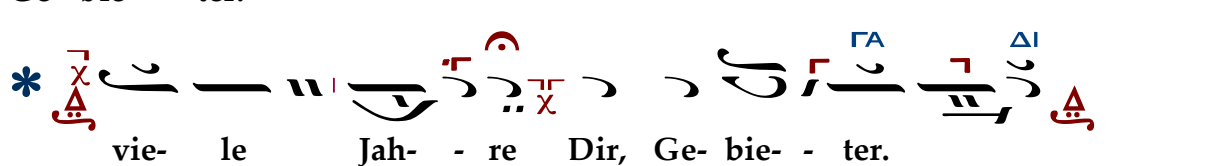
ⲛⲧⲱⲛ


 e- wah- - re, o Herr, un- se- ren Hir- ten und Hie-


 rar- chen. Vie- le Jah- re Dir, Ge- bie- ter, vie- le


 Jah- re Dir, Ge- bie- - ter, * ⲛⲧⲱⲛ ⲛⲧⲱⲛ ⲛⲧⲱⲛ


 Ge- bie- - ter.


 * ⲛⲧⲱⲛ ⲛⲧⲱⲛ ⲛⲧⲱⲛ ⲛⲧⲱⲛ ⲛⲧⲱⲛ ⲛⲧⲱⲛ
 vie- le Jah- - re Dir, Ge- bie- - ter.

Bischof: Auf die Gebete unserer heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser.

Chor: Amin.

Priester: Auf die Gebete unseres heiligen Hierarchen, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme Dich unser.

Chor: Amin.

DANKSAGUNG NACH DER HEILIGEN KOMMUNION

Sobald du würdig an den lebensschaffenden und geheimnisvollen Gaben teilgenommen hast, lobe Gott, sage Ihm Dank und sprich aus ganzer Seele: Ehre sei Dir, o Gott. Ehre sei Dir, o Gott. Ehre sei Dir, o Gott.

UNBEKANNTER AUTOR

Ich danke Dir, mein Herr und mein Gott, dass Du mich Sünder nicht verstoßen, sondern vielmehr gewürdigt hast, Teilnehmer Deiner heiligen Mysterien zu werden. Ich danke Dir, dass Du mich Unwürdigen gewürdigt hast, Deine reinen und himmlischen Gaben zu empfangen. Menschenliebender Herr, der Du für uns gestorben und auferstanden bist und uns Deine schauererregenden und lebendig machenden Mysterien zum Wohle und zur Heiligung unserer Seelen und Leiber geschenkt hast: Gib, dass diese auch mir gereichen zur Genesung der Seele und des Leibes, zur Vertreibung alles Feindlichen, zur Erleuchtung der Augen meines Herzens, zum Frieden meiner Seelenkräfte, zum festen Glauben, zur ungeheuchelten Liebe, zum Wachstum in der Weisheit, zur Erfüllung Deiner Gebote, zur Vermehrung Deiner göttlichen Gnade und zum Wohnen in Deinem Reich, damit ich, durch sie in Deiner Herrlichkeit und Heiligkeit behütet und Deiner Gnade stets eingedenk, nicht mehr mir, sondern Dir lebe, unserem Herrn und Wohltäter, und dereinst mit der Hoffnung auf das ewige Leben aus dieser Welt scheide und eingehe in die ewige Ruhe, dorthin, wo der Jubel der Feiernden nicht mehr ruht und endlose Freude jene erfüllt, welche die unaussprechliche Schönheit Deines Angesichts schauen; denn Du bist die wahre Sehnsucht und die unaussprechliche Freude aller, die Dich lieben, Christus, unser Gott, Dir lobsingt jedes Geschöpf in Ewigkeit. Amen.

HL. BASILIUS DER GROßE

Christus, unser Herr und Gott, König der Ewigkeit und Schöpfer des Weltalls, ich danke Dir für alles, was Du mir geschenkt hast, so auch für den Empfang Deiner reinsten und lebendig machenden Mysterien. Deshalb bitte ich Dich, Gütiger und Menschenliebender: Behüte mich unter Deinem Schirm und dem Schatten Deiner Flügel. Gewähre mir, mit reinem Gewissen bis zum letzten Atemzug an Deinen heiligen Mysterien würdig teilzunehmen zur Vergebung der Sünden und zum ewigen Leben, denn Du bist das Brot des Lebens, die Quelle der Heiligung, der Spender alles

Guten, und Dir senden wir den Lobpreis empor, mit dem Vater und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

HL. SYMEON METAPHRASTES

Der du mir freiwillig Deinen Leib zur Nahrung gegeben hast, Du bist das Feuer, das die Unwürdigen verzehrt. Verzehre mich nicht, mein Schöpfer, sondern durchdringe all meine Glieder, meine Gelenke, mein ganzes Inneres und mein Herz. Verzehre die Dornen all meiner Missetaten, reinige die Seele und heilige das Gemüt, stärke die Gelenke und das Gebein, erhelle die einfache Fünzfahl meiner Sinne, festige mich gänzlich in Deiner Furcht, beschirme, behüte und bewahre mich vor jedem Werk und Wort, das der Seele Verderben bringt. Heilige und reinige, schmücke und bessere, belehre und erleuchte mich. Make mich zur Wohnstatt Deines Geistes und lass mich nie Wohnstatt der Sünde sein, auf dass mich, da ich durch die Teilnahme zu Deinem Tempel geworden bin, jeder Frevler und alle Leidenschaft wie Feuer fliehe. Als Fürbitter bringe ich Dir alle Heiligen, die Engelscharen und Deinen Vorläufer, die weisen Apostel und mit ihnen Deine unbefleckte, reine Mutter. Nimm, barmherziger Christus, ihr Flehen an, und mache Deinen Diener zu einem Sohn des Lichtes, denn Du allein, Gütiger, bist die Heiligung und die Erleuchtung unserer Seelen, und Dir bringen wir alle Tage Lobpreis dar, der Dir, dem Herrn und Gott, gebührt.

UNBEKANNTER AUTOR

Herr Jesus Christus, unser Gott, lass mir Deinen heiligen Leib zum ewigen Leben und Dein kostbares Blut zur Vergebung der Sünden werden. Diese Eucharistie selbst werde mir zur Freude, Gesundheit und Frohmüt. Würdige mich, bei Deiner furchtbaren zweiten Wiederkehr, auch wenn ich ein Sünder bin, zur Rechten Deiner Herrlichkeit zu stehen, auf die Fürbitten Deiner allerreinsten Mutter und aller Heiligen. Amen.

ZUR HOCHHEILIGEN GOTTESGEBÄRERIN

UNBEKANNTER AUTOR

Allheilige Herrin, Gottesgebälerin, du Licht meiner verfinsterten Seele, meine Hoffnung, mein Schutz, meine Zuflucht, mein Trost und meine Freude, ich danke dir, dass du mich Unwürdigen gewürdigt hast, an dem allerreinsten Leib und an dem kostbaren Blut deines Sohnes teilzuhaben. Du hast das wahre Licht geboren, erleuchte

die geistigen Augen meines Herzens. Du hast den Quell der Unsterblichkeit geboren, mache mich, den von der Sünde Überwundenen, lebendig. Du bist die liebevoll mitleidende Mutter des erbarmenden Gottes, erbarme dich meiner. Lass Rührung und Zerknirschung in mein Herz und Demut in meinen Sinn einziehen und gewähre mir, dich anzurufen, wenn meine Gedanken gefangen sind. Würdige mich, bis zu meinem letzten Atemzug die Heiligung der allerreinsten Mysterien zur Heilung der Seele und des Leibes zu empfangen. Gewähre mir Tränen der Buße und des Bekenntnisses, dass ich dir lobsinge und dich preise alle Tage meines Lebens, denn gepriesen bist du in Ewigkeit. Amen.

ODE DES HL. SIMEON



un lässt Du, Herr, Deinen Knecht, wie Du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben Dein Heil gesehen, dass Du vor allen Völkern bereitet hast, ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und zur Herrlichkeit für Dein Volk Israel.

Viele Jahre, Dir, Gebieter! (Hierarch)

Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, erbarme Dich unser. (3x)
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Allheilige Dreifaltigkeit, erbarme Dich unser. Herr, reinige uns von unseren Sünden. Gebieter, verzeihe unsere Verfehlungen. Heiliger nimm Dich unserer Schwächen an und heile sie um Deines Namens willen.

Herr, erbarme Dich (3x)

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

APOLITIKION DES HEILIGEN JOHANNES CHRYSOSTOMOS (8. MODUS)

Die Gnade ist aufgestrahlt aus deinem Mund, gleich einer Fackel und hat den Erdkreis erleuchtet, für die Welt hat sie Schätze der Uneigennützigkeit erworben und uns die Höhe der Demut gezeigt. Mit deinen Worten lehrst du uns Vater Johannes Chrysostomos. Bitte den Logos Christus Gott, unsere Seelen zu erretten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

KONDAKION DES HEILIGEN JOHANNES CHRYSOSTOMOS (6. MODUS)

Du hast vom Himmel die göttliche Gnade empfangen und alle durch deine Worte gelehrt, den einen Gott in der Dreiheit anzubeten, seliger und ehrwürdiger Johannes Chrysostomos. Wir loben dich, denn du bist unser Lehrer, der uns Göttliches offenbart.

Jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Auf die Fürsprache aller Deiner Heiligen und der Gottesgebälerin, gib uns, Herr, Deinen Frieden und erbarme Dich unser, Du einzig Barmherziger.

Herr, erbarme Dich (12x)

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Würdiger bist du als die Cherubim, unvergleichlich herrlicher bist du als die Seraphim, unversehrt hast du ihn, den Gott Logos geboren, dich, preisen wir hoch, wahre Gottesgebälerin.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Herr, erbarme Dich (3x)

Im Namen des Herrn, segne, Gebieter! (Hierarch)

Oder

Im Namen des Herrn, segne, Vater! (Priester)

GERMAN PSALTICA END USER LICENCE AGREEMENT

Go to germanpsaltica.com to access German Psaltica eBooks